

Naturerlebnistipps

vom 02.07. bis 08.07.2022

Sa. 02.07.2022 um 10:00 Uhr • Dauer ca. 2h

Der Ernstberg „beeindruckend und verzaubernd“

Genießen Sie die einmalige Atmosphäre auf dem höchsten Vulkan der Westeifel mit fast 700 Metern Höhe. Auf dem Vulkangipfel Pfad geht es vorbei an schroffen Basalt und Lava Felsen, durch einen weitgehend naturbelassenen Wald mit mächtigen alten Buchen. Die vielen verschiedenen Moose, die die Felsformationen bewachsen, und die zahlreichen großen Zunderschwämme an den alten Bäumen schaffen eine wahre märchenhafte Atmosphäre. Fast am Gipfel angekommen lauschen Sie in einer beeindruckenden echten Lavagrotte der Sage vom „Kleintheischen“, einem Arbeiter, der vor langer Zeit nicht mehr aus einer Ernstberg Höhle heimkehrte. Anschließend gehen wir über den Gipfel des Schichtvulkans und weiter hinunter durch einen Mischwald mit einigen Totholz Baumstämmen voller bunter Schwämme und Pilze zum „Eifelblick“.

Besonders für Familien geeignet. **Preis:** Familien 20 €, Gruppen 50 € **Treffpunkt:** 54550 Hinterweiler, Schutzhütte am Ernstberg, an der L 421 zwischen Hinterweiler und Waldkönigen **Info/Anmeldung erforderlich:** Arno Jakob Kauth, Tel: 06592 984669, Mobil: 0176 99 24 27 22, E-Mail: arnok62@web.de, min. 10 - max. 20 Pers.

Sa. 02.07.2022 um 10:00 Uhr • Dauer ca. 3¼h

Idyllisch, spektakulär und geheimnisvoll – Unterwegs auf dem Heimatspur-Wanderweg „Ritter, Räuber, Römer“

Idyllisch, spektakulär und geheimnisvoll – Charaktermerkmale für den Heimatspur-Wanderweg „Ritter, Räuber, Römer“. Die geführte Rundtour startet in Bad Bertrich und verlässt nach wenigen Schritten den Kurort durch die erdgeschichtlich hochinteressante Landschaft, die sich begeistern von einer eindrucksvoll und tief eingegrabenen Landschaft, die der Üßbach im Lauf der Jahrtausende an seinem Ufer geformt hat. Auf verschlungenen Pfaden erfahren Sie Geschichten aus Antike, Mittelalter und Neuzeit. Erhalten Sie Hinweise auf weitere lohnenswerte Einblicke am Bachlauf, der sich insgesamt über knapp 49 km erstreckt!

Nehmen Sie sich eine Auszeit und werden Sie eins mit einer Teilstrecke der für Fahrzeuge unzugänglichen Natur des Üßbachtals, zehren Sie lange von diesem intensiven Trip! Schwindelfreiheit ist erforderlich, ebenso wie eine ordentliche Kondition (ca. 7 km Weg, 66 Höhenmeter). **Preis:** Erw. 8 €; Kinder (9-14 J.) 5 €; Gruppe (10-15 Pers.) 75 € **Treffpunkt:** 56864 Bad Bertrich, Tourist-Info, Kurfürstenstraße 32 **Info/Anmeldung erforderlich:** Norbert Müller, Mobil: 0151 70133060 E-Mail: mueller-uedersdorf@t-online.de, min. 5 Erw.

Sa. 02.07.2022 um 11:00 Uhr • Dauer ca. 3-4h / ca. 10 km

„Auf der Wacht“

Leichte Rundwanderung vom Ortsrand Dockweiler-Wacht-Hof Boos-Lavagrube Eselsberg und zurück mit herrlichen Fernblicken von der Hochebene des Ernstbergs aus. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk und Rucksackverpflegung. **Preis:** keine Kosten **Treffpunkt:** 54550 Daun, Vorplatz FORUM **Info/Anmeldung erforderlich:** Eifelverein Wanderführer Siegfried Horn, Tel.: 06592 9805 38, E-Mail: siegfried.horn@online.de

Sa. 02.07.2022 um 13:30 Uhr • Dauer ca. 3¼h

Zwischen Kratern und Vulkanen: Naturerlebniswanderung um Bad Bertrich

Die Wanderung beginnt mit der Geschichte über das Heilbad Bertrich, Deutschlands einziger Glaubersalztherme, 32 Grad naturwarm. Der Weg führt uns dann über urige Felspfade durch ein Buchsbaumgebiet in eine einmalige Vulkanlandschaft. Vor 65.000 Jahren tobte hier das Magmafeuer und die gewaltigen Vulkanexplosionen mit dem ausgeflossenen Magma formten eine bizarre Landschaft. Eine besondere Flora und Fauna, Moose, Flechten und Farne begleiten uns durch die trichterförmigen Steilhänge. Am Kratertrand des Hardmaars steigen wir durch eine 20 m hohe Lavawand mit Steinzeithöhlen – gewaltige Zeugnisse der Vergangenheit. Von den Höhen der Eifelhütte hat man aus der Vogelperspektive einen bezaubernden Talblick. Zu Tal besuchen wir die katholische Kirche und beenden unsere Naturerlebniswanderung inmitten eines Blumenmeers im Kurgarten von Bad Bertrich. – mit Kurt Immik. **Preis:** pro Pers. 7 €, mit Gästekarte 6 € **Treffpunkt:** 56864 Bad Bertrich, Kurfürstenstraße 32, Tourist-Info **Info/Anmeldung erforderlich:** Tourist-Info Bad Bertrich, Tel.: 02674 932222, E-Mail: info@bad-bertrich.de

Sa. 02.07.2022 um 15:00 Uhr • Dauer ca. 1¼h

Öffentliche Führung in der Sternwarte

In einem kurzen Vortrag werden Sie die Geschichte des Observatoriums und seine wissenschaftliche Bedeutung kennenlernen. Anschließend besichtigen Sie eine Beobachtungskuppel und erhalten Informationen über die Teleskope und den Sternenhimmel. Bei der Besichtigung der historischen Instrumentensammlung und der Lehrmittel erhalten Sie wertvolle Hinweise zu den Instrumenten der Astronomen und im Lehrraum werden viele Phänomene des Himmels anschaulich erklärt. **Preis:** Erw. 5 €, Kinder 2,50 € **Treffpunkt:** 54552 Schalkenmehren, Observatorium Hoher List **Info/Anmeldung erforderlich:** Tourist-Information Daun, Tel.: 06592 95130

So. 03.07.2022 um 11:00 Uhr • Dauer ca. 1½-2h

Unsere besondere Sonntagsreihe: Zwölf Maare und ein Kratersee

Führungen zu den vulkanischen Seen der Eifel - Heutiges Maar: Meerfelder Maar

Das Meerfelder Maar ist das größte Maar der Westeifel, aber nur ein Teil ist wassergefüllt. Das Dorf Meerfeld liegt innerhalb des Maartrichters. In der Klimaforschung kommt dem Meerfelder Maar eine besondere Bedeutung zu. Der Maarsee wurde im Lauf der Jahrtausende mit Sedimenten von vielen Metern Mächtigkeit verfüllt. Bohrkerne dieser Sedimente brachten wichtige Erkenntnisse zur Klimageschichte. Das Meerfelder Maar wurde 2008 von der Internationalen Union der Geowissenschaften als regionale Typlokalität zur Definition der erdgeschichtlichen Pleistozän/Holozän-Grenze festgelegt. **Preis:** 5 €, Kinder bis 12 J. frei **Gästeführer: Karl Weiler**, Tel.: 06572 624, Mobil: 0175 2235240, E-Mail: karl-weiler@t-online.de

So. 03.07.2022 und auch Mi. 06.07.2022 um 14:00 Uhr • Dauer ca. 3¼h

„Die Munterley – mehr als nur Fels...!“

»Leben am Lot«: Lebensraum Dolomitgestein, Pflanzen- und Tiergesellschaften in der Steilwand. »Die Dolomiten«: Nicht nur in Tirol... aber warum auch hier in der Eifel? Hubi Hummel ging dieser Frage nach. »Hoch hinaus mit Blick hinunter«: Zu den schönsten Aussichtspunkten rund um das Munterley-Plateau. »Wo die Erde versinkt«: Was ist eine Doline? Entstehung der Munterley Dolinen an weltweiten Beispielen. »Heißgeliebter Lebensraum«: Vulkankrater Papenkaul, ein junger Vulkan der besonderen Art. »Caiva Dea, Tempel der Matronen«: Besuch der gallo-römischen Tempelruinen auf der Ley. (Optional) »Besonderes Highlight«: Die Führung ist durchgängig in poetischen Versen gehalten. Eine handsignierte Mappe mit allen Vorträgen des Autors kann am Ende der Führung erworben werden. Wegstrecke ca. 5 km; trittsicherer, festes Schuhwerk erforderlich. **Preis:** ab 16 J. 10 €, Familien: 2 Erw. + 1 Kind (ab 10 J.) 20 €, weiteres Kind 3 €, Gruppen auf Anfrage **Treffpunkt:** 54568 Gerolstein, Digostraße, Einmündung zum Albertinumweg **Info/Anmeldung erforderlich:** Hubertus M. Arendt – »Hubi Hummel«, Tel.: 06591 8290016, Mobil: 0178 6816366, Email: Hubihummel@gmx.de

Mo. 04.07.2022 um 09:30 Uhr • Dauer ca. 3h

Wildkräuterführung, auf den Spuren wilder Pflanzen, so schmeckt die Eifel

Während eines ca. 2 km langen entspannten Kräuterspaziergangs rund um den malerischen Eifelort Kerpen entdecken Sie gemeinsam mit anderen „Kräuterhungerigen“ unsere überwältigende Eifelnatur. Wir werden uns überraschen lassen vom bunten und reichhaltigen Angebot der Schöpfung und genauer hinschauen was uns zu Füßen wächst, einige Pflanzen bestimmen und diese mit allen Sinnen kennenlernen. **Preis:** Erw. 15 €, Kinder bis 6 J. frei, 6-16 J. 10 € (in Begleitung eines Erw.) **Treffpunkt:** 54578 Kerpen/Eifel, Kleine Wildkräutermanufaktur, Schulstraße 20 **Info/Anmeldung erforderlich bis 15 Uhr des Vortages:** Manuela Elteste, Mobil/WhatsApp: 0162 9408944, min. 4 - max. 15 Pers.

Di. 05.07.2022 um 10:00 Uhr • Dauer ca. 2¼h

Geo-Erlebniswanderung „Gerolsteiner Dolomiten“

Die geführte Erlebniswanderung führt vom historischen Bahnhofgebäude zur Helenenquelle mit köstlichem Gerolsteiner Mineralwasser im neuen Kurpark an der Kyll. Von dort geht es über naturbelassene Pfade hinauf zum Munterley Plateau auf den Gerolsteiner Dolomitfelsen. Der Panoramablick von dort erschließt das Kylltal und die Brunnenstadt. In der Buchenlochhöhle lebt der sagenhafte Höhlenbär und eiszeitlichem Mammutjäger auf. Am Krater der Papenkaule erklärt sich für alle der Ursprung des Sarresdorfer Lavastromes. **Preis:** pro Pers. 5 €, Paar/Familie 8 € **Treffpunkt:** 54568 Gerolstein, Tourist-Information Gerolsteiner Land, Bahnhofstr. 4 **Info/Anmeldung erforderlich:** Tourist-Information Gerolstein, Tel.: 06591 133100, E-Mail: touristinfo@gerolsteiner-land.de

Di. 05.07.2022 um 10:00 Uhr • Dauer ca. 2h

Das tiefste Auge der der Eifel – Pulvermaar erholsamer Spaziergang

Idyllisch eingebettet in einen alten Buchenwaldbestand liegt das Pulvermaar. Es ist das tiefste und steilste Maar der Vulkaneifel und es hat uns eine Menge zu bieten. Schon seine Entstehung war ein gewaltiger, kraftvoller Akt der Natur. Bei einem entspannten Spaziergang erfahren Sie mehr über die Entstehung des Maarsees, über Flora und Fauna und natürlich über seine Legende. Wir sind Teil der Natur, darum fällt es leichter in der Natur abzuschalten und zur Ruhe zu kommen. Wenn wir aus dem hektischen Berufs- und Alltagsstress heraustreten und in die Natur eintauchen, passiert etwas mit uns. Wir ermöglichen Veränderungen, wenn wir unsere Wahrnehmungen sowohl nach innen als auch nach außen öffnen und die Natur mit allen Sinnen wahrnehmen. Wir erleben ein Hochgefühl, tanken Kraft und erfahren tiefe, wohltuende Erholung. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung. **Preis:** Erw. 8 €, Kinder (9-14 J.) 5 €, Gruppe 75 € **Treffpunkt:** 54558 Gillenfeld, Rezeption im Feriendorf Pulvermaar, Vulkanstraße **Info/Anmeldung erforderlich:** Doris Hamm, Mobil: 0179 5906315, E-Mail: doris.hamm@mail.de, min. 2 Pers.

Naturerlebnistipps

vom 02.07. bis 08.07.2022

Di. 05.07.2022 um 14:00 Uhr • Dauer ca. 3h

Kindererlebnisprogramm „Steinzeitjäger“ im Gerolsteiner Land

Gerold, von der Jagd sichtlich ermüdet, sitzt mit seiner Sippe in einer Höhle am wärmenden Feuer und freut sich auf sein Mammuststeak, das in der Glut des Feuers brutzelt. Unten im Tal sieht man mehrere Wollnashörner grasen. Am fernen Horizont stößt ein Vulkan feurige Lava aus. So ähnlich könnte es sich vor vielen tausend Jahren zugetragen haben als das Gerolsteiner Land vom Neandertaler durchstreift wurde. Wir wollen uns auf die Spuren dieser Steinzeitmenschen begeben, ihre Höhle besuchen und gemeinsam versuchen das Leben dieser ersten „Gerolsteiner“ zu ergründen. Das Programm ist geeignet für Kinder im Alter von ca. 6 - 13 J. in Begleitung eines Erw. **Preis:** je Kind 7,50 € **Treffpunkt:** 54568 Gerolstein, Tourist-Information Gerolsteiner Land, Bahnhofstr. 4 (im Bahnhofsgebäude) **Info/Anmeldung erforderlich:** Tourist-Information Gerolstein, Tel: 06591 133100, E-Mail: touristinfo@gerolsteiner-land.de

Di. 05.07.2022 um 15:00 Uhr • Dauer ca. 1½h

Original Eifeler Lava-Kerze selber gießen

Erlebnis für Groß und Klein in der Kerzen- und Wachsmannufaktur Moll

Unter Anleitung von Wachsziehermeister Michael Moll werden Sie Ihre ganz persönliche Lavasteinkerze selber gießen. Diese „Original Eifeler Lavakerze“ wird mit heimischen Materialien aus der Vulkaneifel hergestellt. Das Brodeln und Zischen der heißen Lava, nebeliger Qualm wie bei einem echten Vulkanausbruch! Das Gießen der Lavatöpfchen hat seine ganz eigene Faszination. Dazu kommt die Füllung aus duftendem Bienenwachs, die jeder Teilnehmer in seine eigene Kerze einfüllt, mit dem passenden Docht versieht und abschließend mit einem Wabenstück dekoriert. Nebenbei erfahren Sie allerlei Wissenswertes und Amüsantes über die Geschichte des Wachslichtes und die Tradition dieses alten Handwerkes. **Preis:** Workshop pro Pers. 5 €, zzgl. je Kerze 7,50 €, min. 6 Pers. **Treffpunkt:** 54531 Manderscheid, Kerzen- und Wachsmannufaktur Moll, Kurfürstenstr. 39 **Info/Anmeldung erforderlich:** Tel.: 06572 2180, E-Mail: mail@kerzenmoll.de

Di. 05.07.2022 um 16:00 Uhr • Dauer ca. 1,5h

Ferienprogramm für Kinder in der Sternwarte - Wir bauen eine Rakete!

Ihr wollt zum Mond fliegen? Kein Problem – wir basteln eine Rakete! Alles, was wir dafür brauchen, ist ein wenig Kleber und eine Schere. Vorlagen aus Papier oder Pappe werden gestellt. Am Ende des Tages könnt ihr eure Rakete mit nach Hause nehmen. **Preis:** pro Kind 5 € **Treffpunkt:** 54552 Schalkenmehren, Observatorium Hoher List, **Info/Anmeldung erforderlich:** E-Mail: kontakt@hoher-list.de, min. 3 Pers.

Mi. 06.07.2022 um 09:30 Uhr • Dauer ca. 5h

Workshop „rosige Zeiten“ Basiskurs zur Herstellung natürlicher Pflegeprodukte

In diesem Kurs erfahren Sie die Basis zur einfachen Herstellung Ihrer ganz persönlichen Pflegeserie. Wir stellen aus leicht erhältlichen und hochwertigen Nahrungsmitteln und natürlichen Stoffen 3 verschiedene Pflegeprodukte her. Sie bestimmen die Inhaltsstoffe und Düfte Ihrer Kosmetik und können so Ihren ganz individuellen Bedürfnissen gerecht werden. Inkl. Einfache Rezepte für Sie zu Hause zum „Nachrühren“ und Experimentieren sowie Inhalt des Workshops als Manuskript, 3 von Ihnen kreierte und hergestellte Pflegeprodukte alles zum Mitnehmen; kleinen Snack und Getränke-Buffer **Preis:** Erw. 45 €, Kinder bis 6 J. frei, 6-16 J. 25 € (in Begleitung eines Erw.) **Treffpunkt:** 54578 Kerpen/Eifel, Kleine Wildkräuterherstellung, Schulstraße 20 **Info/Anmeldung erforderlich bis 15 Uhr des Vortages:** Manuela Elteste, Mobil/WhatsApp: 0162 9408944, www.kleine-wildkraeuterherstellung.de, 5-10 Pers.

Mi. 06.07.2022 um 14:00 Uhr • Dauer ca. 3-4h

Die Wanderung mit Nero der Eifelmaus

Was sind Mausfallkrämer ??? Seit wann gibt es Neroth ??? Was ist der Nerother Kopf ??? Woher kommt dieses alte Gemäuer ??? Wer oder was sind die Nerother Wandervögel ??? Und woher kommt eigentlich das Wort Buchstabe ??? Was wächst und blüht am Wegesrand ??? Frag doch mal die da!

In Neroth dreht sich alles um die Maus. Und die wird uns auch auf dieser Wanderung, die besonders für Familien mit Kindern geeignet ist, begleiten und all Eure Fragen beantworten. Von Neroth, dem Dorf der Mousfallkrämer, geht es über den Eifelsteig zum Nerother Kopf. Auf unserem Weg dorthin erfahren wir einiges über die „heiße“ Vergangenheit dieses Berges und über seinen kleinen Bruder, den Kahlenberg. Nach erfolgreichem Aufstieg gibt es in Höhlen und Ruinen viel zu erforschen und zu erfragen. Während sich die Kinder auf dem „Naturspielplatz“ Nerother Kopf vergnügen, erwartet die Erwachsenen Interessantes aus Geschichte, Geologie und Natur. Der Nerother Kopf ist aber auch die Heimat der Bienenvölker von Imkermeister Thomas Körsten. Zurück in Neroth wird er uns seine fleißigen Mitarbeiter näher vorstellen. (ab 7 Pers.) Alternativ ist für Gruppenbuchungen (70,00 €) auch ein Besuch des Mausefallenmuseums möglich. Wegstrecke: ca. 4,5km, Summe der Steigungen: 170m

Preis: Erw. 8 €, Kinder 2 €, Familien 16 € **Treffpunkt:** 54570 Neroth, Cafe Mausefalle, Hauptstraße 42 **Info/Anmeldung erforderlich:** Johannes Munkler, Tel.: 06591 3888, Mobil: 0171 6443572, E-Mail: J.Munkler@t-online.de, min. 7 Pers.

Do. 07.07.2022 um 10:30 Uhr • Dauer ca. 2h

Der Pulvermaar-Vulkan – ein geführter Spaziergang rund um das Pulvermaar

Die südliche Vulkaneifel ist geprägt durch den Maar-Vulkanismus. Hier findet sich weltweit die höchste Dichte an Maaren. Das Pulvermaar ist dabei das größte, steilste und tiefste Maar, das sich bis heute erhalten hat. Es eignet sich besonders gut, die vulkanische Entstehung nachvollziehen zu können: der Klassiker der Maar-Geologie. Aber was ist ein „Maar-Vulkan“? Wodurch unterscheidet er sich vom „normalen“ Vulkanberg mit seinen Lava-Eruptionen und -strömen? Lassen sich die Bilder vom Ätna auch auf die Eifel übertragen? Und ist in Zukunft wieder mit einem erneuten Ausbruch zu rechnen? Diese und andere Fragen möchte der geführte Spaziergang gerne beantworten. Er startet auf dem Kraterwall des Pulvermaares und führt ein Stück entlang des Seerandes (max. Länge 3,5 km). Ein Abstecher zur Gillenfelder Tephgrabung ist nach Absprache möglich. Alle Altersklassen dürfen sich angesprochen fühlen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Eine Lupe ist beim Betrachten der Vulkangesteine hilfreich. Für alle Altersklassen geeignet. **Preis:** Erw. 8 €, Jugendl. 4 €, Kind bis 9 J. frei **Treffpunkt:** 54558 Gillenfeld, Vulkanstraße, Rezeption im Feriendorf Pulvermaar (2 km außerhalb) **Info/Anmeldung:** Dr. Frank G. Fettes (Prähistoriker), Mobil: 0172 8879345, E-Mail: info@feriendorf-pulvermaar.de, min. 4 Erw.

Do. 07.07.2022 um 13:30 Uhr • Dauer ca. 2½h

Kinder-Erlebnisprogramm „Ponyritt ins Reich der Dunkelheit“

Der geführte Ausritt auf den robusten Ponys führt auf urwüchsigen Wanderpfaden zu den bekanntesten Mühlsteinhöhlen mit den klanghaften Namen Schwedenfeste, Borussia- und St. Martin Höhle. Mit einem erfahrenen Forscher werden die Höhlen und die darin im Stein noch sichtbaren Mühlsteine mittels Taschenlampe fachkundig erkundet. Im Anschluss an die Höhlenerkundung besteigen die kleinen Forscher wieder ihre wartenden Ponyfreunde und reiten gemeinsam zurück zum Ponyhotel. Hinweis: Bitte einen (Fahrrad)Helm mitbringen. Das Führen der Ponys durch Mama und/oder Papa ist absolut erwünscht! **Preis:** je Kind 35,00 €, Begleitung frei **Treffpunkt:** 54570 Hohenfels-Essingen, Ferienhaus Essinger Hof, Gerolsteiner Str.44 **Info/Anmeldung erforderlich:** Familie Streicher, Tel.: 06595 961040, www.ponyhotel-essingerhof.de



Do. 07.07.2022 um 15:00 Uhr • Dauer ca. 1½h

„Hautnah von der Ziege zum Käse“ Von und mit der Natur leben - nachhaltige

Landnutzung heute: Der Boden bildet den obersten Teil der Erdkruste und ist die Übergangszone zwischen Gesteinen und der Vegetation. Diese Zone ist nur wenige Zentimeter dick und steht deswegen auch im Hintergrund. Dies wird aber nicht seiner Bedeutung gerecht, denn im Boden finden diejenigen Prozesse statt, die es erst ermöglichen, dass Pflanzen wachsen und Nahrungsmittel erzeugt werden können. Die nahrhaften Gräser und wüchigen Kräuter der Eifelwiesen rund um unseren Hof füttern wir unseren Ziegen. Diese stellen wir Ihnen gerne persönlich vor – ihr ganz besonderer Charme wird Sie sofort in ihren Bann ziehen. Vom Stall über den Melkstand bis in die Käserei bieten wir Ihnen einen exklusiven Blick hinter die Kulissen der Tierhaltung bis zur Käseproduktion. Damit nicht genug. Bei der Verkostung unserer Spezialitäten erschmecken Sie, warum auch das Fachmagazin „der Feinschmecker“ sich in unsere Produkte verliebt hat. Lernen Sie Hertha, Martha und Hilde und die ganze Herde kennen. Und natürlich unseren einmaligen Käse. **Preis:** Erw. 17 €, Kinder 4-14 J. 3 €, unter 3 J. frei, Familienkarte 2 Erw. + 2 Kinder 36 € **Treffpunkt:** 54558 Gillenfeld, Vulkanhof, Vulkanstraße 29 **Info/Anmeldung erforderlich:** Martina Regnier, Tel.: 06573 9529928, Mobil: 0175 8300325, E-Mail: hoffuehrungen@vulkanhof.de

Do. 07.07.2022 um 15:00 Uhr • Dauer ca. 1½h

Welcher (Vulkan-)Stein ist das?

Die Eifel ist „steinreich“. Der Abbau besonderer Steine in der Eifel ist schon seit keltischer Zeit belegt: Basalte für die Mahl- und Mühlsteine. Im Mittelalter wurden zahlreiche Kirchen & Klöster aus Eifeler Stein erbaut. Nach dem Weltkrieg erfolgte der Wiederaufbau der Städte großmaßstäblich aus Bimssteinen des Laacher See-Vulkans. In Sichtweite des Pulvermaares steht ein Vulkanberg, der viel „Schlacke“ und „Bomben“ auswarf: Lava in rot, gelb, grau bis schwarz. Am Pulvermaar selbst finden wir Asche & Lapilli als Auswürflinge in miniature. Die meisten Bomben haben einen Kern und wahren ein Geheimnis, die seltenen sogar aus Kristallen (Halbedelsteinen). All diese Formen & Farben in die Hand zu nehmen und von Schiefer, Grauwacke, Sandstein, Kalk u.a. zu unterscheiden, das soll hier spielerisch möglich sein. Natürlich wird auch erzählt, wie und wann diese Steine sich bildeten: eine kleine Zeitreise vom 400 Mio. Jahre alten Schiefer zum nur wenige Jahrtausende alten Vulkan.

Für alle Altersklassen geeignet. **Preis:** Erw. 8 €, Kinder u. Jugendl. 4 €, Kind bis 9 J. frei **Treffpunkt:** 54558 Gillenfeld, Vulkanstraße, Rezeption im Feriendorf Pulvermaar **Info/Anmeldung:** Dr. Frank G. Fettes, Mobil: 0172 8879345, E-Mail: info@feriendorf-pulvermaar.de, min. 4 Erw.

Naturerlebnistipps

vom 02.07. bis 08.07.2022

Fr. 08.07.2022 um 9:00 Uhr • Dauer ca. 4-5h

Auf dem Maare und Thermen Pfad von Lutzerath nach Bad Bertrich: Verschlungene Wege und wilde Gesellen - Geschichten vom Kampf der Elemente und aus dem Leben der Menschen - mit Roswitha Lescher

Mächtige Naturgewalten mit ihren Vulkanausbrüchen haben eine faszinierende und einmalige Landschaft geformt. Ein Bilderbuch einer vielfältigen, bunten Eifellandschaft, mächtiges Lavagestein, spektakuläre Einblicke aus der Vogelperspektive in das wilde Üssbachtal und viele spannende Geschichten laden ein zu einer Landschaftserlebnisführung. In Lutzerath beginnen wir, da wo 1726 ein Hauptpostamt mit Pferdewechselstation für die Postkutschenstrecke Trier-Koblenz errichtet wurde und dem kleinen Eifelort zur wirtschaftlichen Blüte verhalf. Kutscher, Gäste und Handel hinterließen spannende Geschichten. Unterwegs im Tal der Mühlen in dunklen Schluchten trieben zur Napoleonszeit die Räuber der Hans-Bast Bande ihr Unwesen. Bewegende Geschichten erzählen vom Waldleben der Köhlerfamilien, vom uehrenhaften Treiben der Müller und von gefürchteten Diebstählen und Verbrechen der Moselbande. Die Mühlen waren das geniale Versteck um das gestohlene Vieh und die Pferde zu verbergen. Auf der Kennfuser Höhe angekommen, stehen wir auf dem höchsten Punkt vom Falkenlayvulkan. Ein erhabener Ausblick in die Weite der faszinierenden Vulkanlandschaft – urig, vielfältig, romantisch und zauberhaft. Abstieg im Kraterand des Hardmaares vorbei an einer zum Teil überhängenden 20m hohen Lavawand mit den Steinzeithöhlen, gewaltige Zeugnisse der Vulkangeschichte. Weiter führen uns die Felspfade zu Tal durch Buchsbaumbewuchs und Stockeichen in den Kurort, wo uns Erholung für Leib und Seele erwarten. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk und Rucksackverpflegung. **Preis:** pro Person 8 €, Sonderpreis für Gruppen **Treffpunkt:** 56826 Lutzerath, Touristinfo, Triererstr. 36 **Info/Anmeldung erforderlich:** Roswitha Lescher. Tel.: 02677 1247, E-Mail: info@ferienwohnung-lescher.de

Fr. 08.07.2022 um 10:30 Uhr • Dauer ca. 2½h

Mit Ur- Opa Johann durch den Arensberg

Das war noch harte Arbeit mit harten Steinen – Auf dem Weg zur Arbeit mit Ur-Opa Johann erkunden wir gemeinsam den Arensberg und seine Umgebung. Unter anderem schauen wir, wie der mystische Stollen entstanden ist und gemeinsam gehen wir auf Spurensuche, wie der Abbau hier erfolgte. Ein Spaziergang durch den Vulkan aus einem neuen Blickwinkel, mit spannenden Geschichten und Spielen für Groß und Klein. Das Angebot richtet sich an Familien und wahlweise auch an Grundschulen (3.- 4. Schuljahr). Beleuchtet wird der Abbau, der Vulkanismus und die Geschichte des Arensbergs. Festes Schuhwerk ist erforderlich! Der Weg ist nicht rollstuhlgeeignet. Es sind keine sanitären Anlagen vorhanden. **Preis:** pro Pers. 8 €, Familien 30 € (2 Erw. + Kinder), Gruppen auf Anfrage **Treffpunkt:** 54578 Walsdorf-Zilsdorf, Parkplatz Arensberg **Info/Anmeldung erforderlich:** Anne Petry, Mobil: 015155953286, E-Mail: petryanne@web.de, min. 4 Pers

Fr. 08.07.2022 um 15:00 Uhr • Dauer ca. 2 h

Kindererlebnisprogramm „Wasserdetektive“ im Gerolsteiner Land

Wollt ihr gerne ein Wasserdetektiv sein? Dann geht mit uns mit Lupenbechern und Sieben auf eine spannende Entdeckungsreise. Von der Tourist-Information im Bahnhofsgebäude geht es zur Helenenquelle im Kurpark am Flüschen Kyll. Wir machen eine Geschmacksprobe an der Helenenquelle und erfahren dabei spielerisch wo unser Mineralwasser herkommt. In der Kyll suchen wir nach Lebewesen und besonderen Steinen. Es warten Spiele und Experimente rund ums Wasser auf euch. Achtung es könnte nass werden. Daher bitte mitbringen: wassergeeignete Schuhe (Sandalen, Gummistiefel), ein Handtuch und einen Trinkbecher. Eine Begleitperson ist erforderlich!

Preis: je Kind 7,50 €

Treffpunkt: 54568 Gerolstein, Tourist-Information Gerolsteiner Land, Bahnhofstr. 4 (im Bahnhofsgebäude) **Info/Anmeldung erforderlich:** Tourist-Information Gerolstein, Tel.: 06591 133100, E-Mail: touristinfo@gerolsteiner-land.de oder im Ticketshop unter www.gerolsteiner-land.de

Fr. 08.07.2022 um 18:00 Uhr • Dauer ca. 1½h

Vom Vulkan zur Eishöhle - geführter Einstieg in die Eishöhle

Helm auf und Licht an! Wer die Birresborner Eishöhlen betritt, fühlt erst mal einen Kälteschauer. Kein Wunder, bei Temperaturen, die ganzjährig nicht mehr als 6 Grad betragen. Vor Ort kann man sich in drei verschiedenen Höhlen ausgiebig umschaun und anschaulich nachvollziehen, welche Geschichten die Höhlen aus 2000 Jahren erzählen können. Im Ursprung durch den Abbau von Mülsteinen entstanden, wurden die Höhlen im Laufe der Jahrhunderte zum Eiskeller und als Zufluchtsort in Krisenzeiten sehr geschätzt. Heute nutzen Fledermäuse die Höhlen als Winterquartier. **Preis:** Erw. 7 €, Kinder 3 €, Familien 17 € **Treffpunkt:** 54574 Birresborn, Parkplatz Birresborner Eishöhlen **Info/Anmeldung erforderlich:** Brunhilde Rings, Mobil: 0160 4115289, E-Mail: brunhilde.rings@gmx.de

Unsere besondere Sonntagsreihe: Zwölf Maare und ein Kratersee - jeden Sonntag ein anderes Maar

So dramatisch und wild die Entstehung der Maare war, so still und geheimnisvoll erscheinen uns heute die wassergefüllten Maare als geruhsame Augen der Eifel. Viele Sagen und Geschichten ranken sich um diese stillen Zeugen des Kampfs der Elemente. Dies erfahren Sie von erfahrenen Gästeführer*innen auf unseren Sonntagstouren von April bis Oktober 2022 jeden Sonntag um 11:00 Uhr, Dauer: ca. 1,5 – 2 Std., Strecke: 3 bis max. 8 km.

Die nächsten Termine:

So. 03.07.2022 um 11:00 Uhr • Dauer ca. 1½-2h

Meerfelder Maar

Treffpunkt: Parkplatz Meerfelder Maar Ost **Preis:** 5 €, Kinder bis 12 J. frei

Gästeführer: Karl Weiler, Tel.: 06572 624, Mobil: 0175 2235240,

E-Mail: karl-weiler@t-online.de

So. 10.07.2022 um 11:00 Uhr • Dauer ca. 1½-2h

Schalkenmehrener Maar

Treffpunkt: St.-Martin-Str. 9, 54552 Schalkenmehren, vor Hotel Michels

Preis: 5 €, Kinder bis 12 J. frei

Gästeführer: Hanspeter Mußler, Mobil: 0151 59113474, E-Mail: musslerhp@web.de

So. 17.07.2022 um 11:00 Uhr • Dauer ca. 1½-2h

Ulmener Maar

Treffpunkt: Ulmen, Sagenbrunnen auf dem Postplatz

Preis: 5 €, Kinder bis 12 J. frei

Gästeführerin: Irmgard Holtkotte, Mobil: 0160-92122849, E-Mail: i.holtkotte@gmx.de

